

#### Hinweis:

Der Kurs bietet **keine Trauerbegleitung** für Menschen, die erst kürzlich einen nahestehenden Menschen durch Tod verloren haben.

Angebote dazu (Trauerbegleitung, Trauergruppen, Trauercafé u. a. m.) erhalten Sie gern auf Anfrage.

Bei eigenen schweren Erkrankungen bitten wir zu berücksichtigen, dass **der Focus dieses Kurses auf Unterstützung für Dritte** liegt, nicht primär auf Selbsthilfe. Ein Mindestmaß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität ist erforderlich, um im Dienst mitwirken zu können.

#### Der Ambulante Hospizdienst

ist ein freiwilliges und kostenfreies Unterstützungsangebot für Schwerstkranke und Sterbende. Die Freiwilligen stellen ihre Zeit und Kraft für Menschen zur Verfügung, denen dies eine Hilfe sein kann. Sie möchten damit

- menschenwürdiges Sterben liebevoll begleiten,
- die letzte Lebensphase in gewohnter Umgebung ermöglichen,
- für Kranke und die ihnen Nahestehenden Zeit haben und für sie da sein,
- auf ihre Wünsche und Bedürfnisse eingehen,
- Angehörige und Freunde beim Abschiednehmen und in der Trauer begleiten, wenn sie dies wünschen.

Für weitere Informationen und die Anmeldung wenden Sie sich bitte unter der angegebenen Adresse **bis spätestens 31. Mai 2026** an die Koordinatorinnen des AHD:

#### **Susanne Hoch**

Soz.-Päd./Soz.-Arb. B. A.  
Palliative Care, Trauerbegleiterin  
0151 21926747

#### **Katja Wendt**

Krankenschwester  
Palliative Care, Trauerbegleiterin  
0151 23216702

#### **Sabrina Breuer**

Gesundheits- und Krankenpflegerin,  
Palliative Care  
0151 16059233

#### **Ruppiner Hospiz e. V. Ambulanter Hospizdienst Neuruppin**

„Haus Wegwarte“  
Fehrbelliner Straße 38  
16816 Neuruppin  
Tel.: 033931/39 17220/17221  
[hospiz@hospa-neuruppin.de](mailto:hospiz@hospa-neuruppin.de)  
[www.ruppiner-hospiz.de](http://www.ruppiner-hospiz.de)



## Vorbereitungskurs

### für ehrenamtliche Hospizmitarbeiterinnen und Hospizmitarbeiter 2026

am Standort Wittstock

**„Wenn Du an das Bett  
eines sterbenden  
Menschen kommst,  
dann lass Deine Hände  
zunächst ruhen und frage  
(ihn und dich) dann:  
,Was kann ich für Dich  
tun?‘“**

*Cicely Saunders,  
englische Pionierin der  
Hospizarbeit, Krankenschwester,  
Sozialarbeiterin, Ärztin*

**Ambulanter Hospizdienst  
Neuruppin**

## Sie interessieren sich für eine Mitwirkung im ambulanten ehrenamtlichen Hospizdienst?

Sind Sie bereit,

- „sich persönlich mit den Themen Sterben, Tod und Verlust auseinander zu setzen
- eigene Erfahrungen zu reflektieren und die anderer zu respektieren
- eine eigene hospizliche Haltung herauszubilden, die in der achtsamen und respektvollen Begegnung mit dem sterbenden Menschen und seiner ihm Nahestehenden mündet
- sich in der Begegnung mit dem sterbenden Menschen und seiner ihm Nahestehenden zurückzunehmen und sich an dessen Bedürfnissen zu orientieren
- sich auf das Lernen in einer Gruppe einzulassen
- sich in dem zur Mitarbeit vorgegebenen Rahmen des Dienstes ... einbinden zu lassen“\*?

Der Ambulante Hospizdienst (AHD) bietet die Möglichkeit, sich im Kreise Gleichgesinnter auf die Aufgabe Sterbende zu begleiten, vorzubereiten.

- Wenn Sie offen sind für Neues und Ihre besonderen Begabungen einbringen möchten,
- wenn Sie sich Wissen zur Versorgung und Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen aneignen und/oder vorhandenes Wissen vertiefen wollen,
- wenn Sie sich auf die Begleitung Sterbender und der ihnen Nahestehenden einlassen möchten, dann sind Sie hier richtig.

### Kursinhalte:

- Auseinandersetzung mit eigenen Erfahrungen zu Abschied, Sterben, Tod und Trauer,
- grundlegende Informationen über die Bedürfnisse sterbender Menschen,
- Informationen über das Hospizkonzept und die dahinterstehende Idee,
- Übungen zur Beratungs- und Handlungskompetenz im Hospizbereich,
- Erwerb erster praktischer Erfahrungen
- u.v.a.m.

## Zum Vorbereitungskurs gehören

- ein persönliches Vorgespräch mit Koordinatorinnen und der Kursleitung,
- ein zweitägiges Entscheidungsseminar,
- neun ganztägige Seminareinheiten (jeweils an einem Samstag im Monat 10.00 – 18.00 Uhr).

Finden sich genügend Teilnehmende aus der Region, ist geplant, dass der Kurs schwerpunktmäßig in Wittstock und im HAUS WEGWARTE in Neuruppin stattfindet.

### Voraussetzungen sind

- nachgewiesene Impfungen gegen Covid 19 und gegen Masern entsprechend der gesetzlichen Vorgaben;
- ein aktuelles erweitertes Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate).
- Der Kurs wird sowohl in Präsenz als auch online durchgeführt.

Es entstehen für Sie als Teilnehmer/in keine Kosten.

Nach erfolgreich beendetem Vorbereitungskurs ist eine mindestens zweijährige Mitwirkung in der Hospizarbeit (regelmäßige Teilnahme an den Supervisionen und Begleitetreffen) erwünscht.

Der Kurs beginnt voraussichtlich im September 2026. Vorgespräche 6/2026.

\*Qualitätsanforderung zur Vorbereitung der Ehrenamtlichen in der Hospizarbeit, Hrsg. durch den DHPV e. V.